

# Sortenbeschreibung

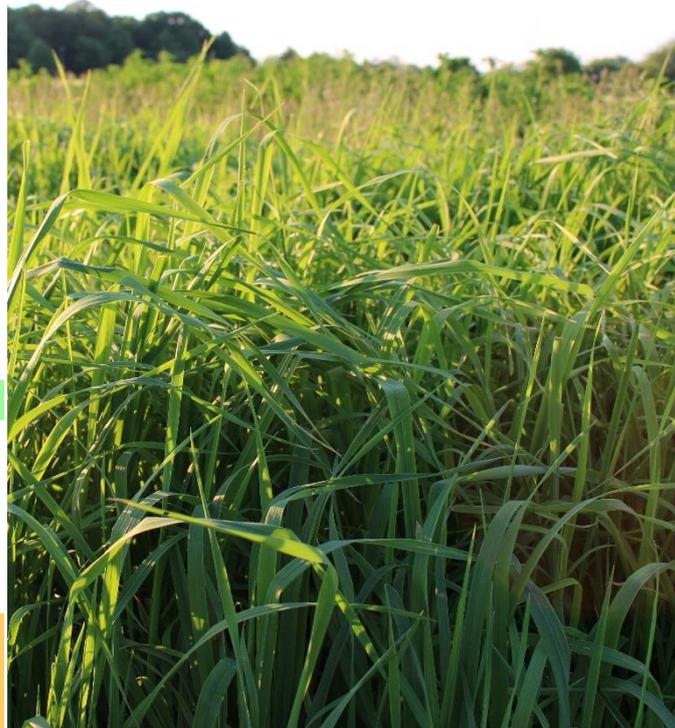
## Sorte

## RASANT

Art	Wiesenlieschgras
Botanischer Name	Phleum pratense
Ploidie	2
Saatstärke	15 kg/ha
Reihenabstand	wie Getreide
Saatzeit	April bis August
Aussaattiefe	1-2 cm

### Agronomische Kennzahlen\*:

Ährenschieben	2
Massebildung im Anfang	6
Neigung zu Auswinterung	5
Neigung zu Lager	4
Anfälligkeit für Rost	5
Ausdauer	5
Narbendichte	4
Trockenmasseertrag Gesamt	5
Trockenmasseertrag 1. Schnitt	6
Trockenmasseertrag weit. Schnitte	5



### Erläuterung der angegebenen Kennzahlen\*:

1: Sehr früh, kurz, gering / 5: Mittel / 9: Sehr spät, lang, stark

\* **Quelle:** Bundessortenamt 1990, Landessortenversuche

### Kurzbeschreibung der Sorte

RASANT ist eine etablierte Wiesenlieschgrassorte, die sich insbesondere durch seine gute Etablierung kennzeichnet. Wertgebend hierfür ist die starke Massebildung im Anfang und der hohe Ertrag im ersten Schnitt. Hierdurch können Unkräuter oder andere unerwünschte Arten gut verdrängt und eine gute Bestandsetablierung erreicht werden. Darüber hinaus kennzeichnet sich RASANT durch gute Erträge im weiteren Jahresverlauf.

### Die wichtigsten Eigenschaften auf einen Blick

Starke Massebildung im Anfang  
Gute Bestandesetablierung  
Hohe Erträge im ersten Schnitt und weiteren Jahresverlauf  
Perfekte Mischungspartner für Dauergrünland

### Bemerkungen

Mit der Futterwertzahl 8 eignet sich Lieschgras sowohl für Wiesen als auch Weiden. Vielschnitte werden vertragen, auch wenn es im Nachwuchs eher schwach zu bewerten ist. Lieschgras gilt als außerordentlich winterhart und sehr ausdauernd und gehört somit in viele Grünlandmischungen.

